



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

21. Dezember 2021

Gesundheit, Homepage

### **Bislang wenige Omikron-Fälle in Wiesbaden – Kurzfristige Impfungen vor Weihnachten in Erbenheim und am Schelmengraben möglich**

Die neuartige Omikron-Variante (B.1.1.529) des Coronavirus breitet sich derzeit in einigen Ländern Europas aus. Auch in Wiesbaden wurden am Donnerstag, 16. Dezember, die ersten beiden Infektionsfälle mit Omikron erfasst. Aktuell treten im Stadtgebiet nur einzelne Omikron-Fälle auf, die bei der Fallermittlung durch das Gesundheitsamt in besonderem Maße berücksichtigt werden.

So werden grundsätzlich bei der Kontaktpersonen-Nachverfolgung enge Kontaktpersonen von Infektionsfällen ermittelt und häuslich abgesondert. Im Falle eines Kontaktes mit der Omikron Variante müssen auch geimpfte und genesene Personen in Quarantäne. Aufgrund der Gefahr einer schnelleren Ausbreitung von Omikron besteht weder für positiv bestätigte Omikron-Fälle, noch für deren enge Kontaktpersonen eine Möglichkeit, die Quarantänezeit zu verkürzen. Ziel ist es, die Verbreitung der Virusvariante zu verlangsamen und Zeit zu gewinnen, damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger das Impfangebot der Landeshauptstadt in Anspruch nehmen können. Insbesondere ältere und vorerkrankte Personen können durch die Impfung vor einem schweren Verlauf der Coronavirus-Infektion geschützt werden.

Neben den Impfungen durch die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte gibt es in Wiesbaden mehrere dezentrale Angebote, um sich impfen zu lassen. In den Impfzentren in Erbenheim, Am Bürgerhaus 3, und im Stadtteilzentrum am Schelmengraben, Hans-

Böckler-Straße 5–7, werden derzeit knapp 200 bis 250 Impfungen pro Tag durchgeführt. Damit sind die Kapazitäten nur etwa bis zur Hälfte ausgelastet. Wer sich noch vor Weihnachten oder zwischen den Jahren impfen lassen möchte, kann eine dieser Impfstellen aufsuchen. Hier können Interessierte von montags bis freitags, 9 bis 17 Uhr, ihre Erst-, Zweit- oder Booster-Impfungen erhalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ab Donnerstag, 23. Dezember, wird zudem das Impfzentrum in der Turnhalle der alten Freiherr-vom-Stein Schule in Biebrich den Betrieb aufnehmen. Das Impfzentrum ist montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr geöffnet, auch hier ist keine Anmeldung erforderlich.

Am Freitag, 24. Dezember, und am Freitag, 31. Dezember, sind die Impfzentren geschlossen.

Weitere Informationen zu dem Impfangebot der Landeshauptstadt sind unter [Impfen und Impfstationen | Landeshauptstadt Wiesbaden](#) oder auf der Webseite des Hessischen Sozialministeriums unter [Hier können Sie sich impfen lassen | soziales.hessen.de](#) einzusehen.

In Wiesbaden gibt es derzeit insgesamt 25 Teststellen, um sich auf das Coronavirus testen zu lassen. Damit wurde ein großzügiges Testangebot im Stadtgebiet geschaffen. Über die Weihnachtsfeiertage haben 18 der 25 Teststellen geöffnet. Zu beachten sind die geänderten Öffnungszeiten der Teststellen an den Weihnachtsfeiertagen. Eine Übersichtsliste mit den aktualisierten Öffnungszeiten ist abrufbar unter: [Tests und Quarantäne | Landeshauptstadt Wiesbaden](#). Zusätzlich zu den stationären Teststellen besteht auch über die Feiertage und auf Anfrage die Möglichkeit für mobile Testungen sowie an Heiligabend, 24. Dezember, in vielen Apotheken in Wiesbaden.

+++